



Ministerium für Arbeit, Integration und Soziales Nordrhein-Westfalen, 40190 Düsseldorf

An die
Damen und Herren
von Presse, Hörfunk, Fernsehen und Online

Datum: 30.04.2015

Seite 1

Pressereferat

Terminhinweis

2. Mai 1933:

Die Nationalsozialisten stürmten das Düsseldorfer Gewerkschaftshaus – Sozialminister Schneider enthüllt am Jahrestag eine Gedenktafel

Telefon 0211 855-3118

Telefax 0211 855 3127

presse@mais.nrw.de

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Kolleginnen und Kollegen,

am 2. Mai 1933 stürmten die Nationalsozialisten das Düsseldorfer „Volkshaus“, das damalige Zentrum der Gewerkschafts- und Arbeiterbewegung in der Düsseldorfer Altstadt. Der Sturm auf die Gewerkschaftshäuser markierte das Ende einer unabhängigen Gewerkschaftsbewegung in Deutschland und bedeutete für viele engagierte Gewerkschafterinnen und Gewerkschafter Verfolgung, Inhaftierung und Tod. Arbeitsminister Guntram Schneider will gemeinsam mit Sigrid Wolf, DGB-Stadtverbandsvorsitzende Düsseldorf, an dieses Datum erinnern. Anlässlich der Enthüllung einer Gedenktafel am ehemaligen Volkshaus hält der Minister eine Rede zur Bedeutung von Erinnerung für die Gegenwart und Zukunft. Zur Berichterstattung sind Sie herzlich eingeladen:

Dienstgebäude:

Fürstenwall 25,

40219 Düsseldorf

Telefon 0211 855-5

Telefax 0211 855-3683

poststelle@mais.nrw.de

www.mais.nrw.de

**Samstag, 2. Mai 2015, 11.00 Uhr
Flingerstraße 11, 40210 Düsseldorf**

Weitere Gäste bei der Veranstaltung sind unter anderem Oberbürgermeister Thomas Geisel und der DGB-Landesbezirksvorsitzende Andreas Meyer-Lauber. Bei weiteren Fragen zum Termin können Sie sich an Thomas Ziegler vom DGB-Stadtverband wenden, Tel. 0211 / 3683-213, mobil 0151 / 12608943, E-Mail thomas.ziegler@dgb.de.

Öffentliche Verkehrsmittel:

Rheinbahn Linien 704, 709

Haltestelle: Stadttor

Rheinbahn Linien 719, 725

Haltestelle: Polizeipräsidium

Mit freundlichen Grüßen

gez. Walter Godenschweger
Pressestelle